

ORNITHOLOGISCHE BEOBACHTUNGEN

Observations ornithologiques

Wir ersuchen um die fleissige Zusendung bemerkenswerter Beobachtungen. Trotz dem Bestehen unserer Schweizerischen Vogelwarte soll der „Ornithologische Beobachter“ immer noch möglichst allseitig solche Daten bringen.

— Wir fassen zwar absichtlich die Beobachtungen nach den Gegenden zusammen, ersuchen aber die Leser denselben Aufmerksamkeit zu schenken um : : : Anregung zum eigenen Arbeiten zu erhalten. : : :

Girlitz, Serinus canarius serinus (L). Junger, kaum flügger, Sept 1927, Bern.
A. Maurer.

Buchfink, Fringilla c. coelebs L. Am 30. August 1927 im Garten in Zürich erstmals wieder Gesang gehört; wohl von jungen Männchen (Herbstgesang).
Julie Schinz.

Zippammer, Emberiza cia cia (L). Am 21. August 1927 ein Paar Junge fütternd am Bözingenberg bei Biel.
Berner Exkursion.

Rotköpfiger Würger, Lanius s. senator L. Am 28. August 1927 noch im Grossen Moos (Rotrückiger Würger, namentlich Junge, doch auch noch Alte, zahlreich; ebenso Raubwürger).
A. Hess.

Trauerfliegenfänger, Muscicapa h. hypoleuca (P a l l). Am 28. August 1927 am Fanel in Anzahl. (Zug.)
A. Hess.

Misteldrossel, Turdus v. viscivorus L. Auf dem Bözingenberg am 21. Aug. ein grosser Flug (50—60 Stück).
Berner Exkursion.

Amsel, Turdus m. merula L. begann am 29. August 1927 in unserem Garten in Zürich wieder mit dem Gesang.
Julie Schinz.

Weissterniges Blaukehlchen, Luscinia svecica cyanecula (W o l f). Am 28. August 1927 füttert ein Altes zwei flügge Junge am Fanel am Neuenburgersee. Also Brutvogel! (und späte Brut).
A. Hess.

Uferschwalbe, Riparia r. riparia (L). Die beste Beobachtung ist eine Uferschwalbe, Variation albino am 28. August 1927 bei Büren a. A. Sie sass in einem Schwarm von etwa 200 Stück (alles Uferschwalben), wie sich die Zugvögel vor der Abreise zu sammeln pflegen, auf den Telegraphendrähten bei der Ziegeleibrücke. Der Leib war rein weiss, Rücken und Flügel mehr Crème-weiss, jedoch so hell, dass sich selbst am Kopf die sonst typische Zeichnung der Uferschwalbe nicht erkennen liess. Durch Autos und dergl. gescheucht, flog der grössere Teil des Schwarmes auf, wurde von der Spätnachmittagssonne schön beleuchtet, wobei sich das Albino-Exemplar von den anderen Tieren grell abhob.
A. Rothé.

Am 29. August sehr zahlreich in unserem Schutzgebiet Rheininsel bei Rüdlingen.
P. Schnorf.

Mehlschwalbe, Delichon u. urbica (L). 29. August 1927. Eine junge, kaum flügge Mehlschwalbe im Garten des Herrn Direktor Kellerhals in Witzwil sterbend aufgehoben. Keine sichtbaren Verletzungen.
Karl Daut.

Mauersegler, Apus a. apus (L). Es wurden dieses Jahr noch auffallend spät immer Mauersegler festgestellt, auch Junge. Ziemlich regelmässig wurden solche bis und mit dem 28. August gesehen, wo nach einer Schlechtwetterperiode schönes Wetter eintrat. Damit waren die Mauersegler verschwunden. Red.

Bern, 21. August 1927 nachmittags 17.30 Uhr sechs Mauersegler, bei mindestens vier Alpengsegler und vielen Rauchschnalben. Karl Daut.

Am 20. August bei 20 Stück bei Muri (Bern). W. Michaelson.

Am 28. August drei Stück frei gelassen, die zwei Tage vorher erschöpft aufgefunden worden waren. Am gleichen Tag bei Uetikon am Zürichsee noch einige fliegen gesehen. P. Schnorf.

Steinadler, Aquila ch. chrysaetus (L.). Am 16. August 1927 in Gryon (Vaud) einen Steinadler um 16 Uhr kreisen gesehen. Meyer-Tzaut.

Wespenbussard, Perius a. apivorus (L.). Am 29. August bei Andelfingen (Zürich) ein Stück. P. Schnorf.

Weisser Storch, Ciconia c. ciconia (L.). Die Störche, ihrer acht Stück (früher waren bis 50 im Limpachtal vereinigt), flogen am 30. August 1927 von Messen weg dem Süden zu; also mit einer kleinen Verspätung. Zwei von Messen, die andern wohl vom Aargau her (oder vom soloth. Gäu). R. Kaeser.

Kestenholz hatte dieses Jahr zwei junge Störche. Niederbipp drei Stück. Der Horst in Brittnau war auch besetzt. Eugen Rauber.

Seeregenpfeifer, Charadrius a. alexandrinus L. Am 21. August ein Stück am Fanel. A. Rothé.

Flussuferläufer, Tringa hypoleucos L. Am 28. August an der Aare und im Wohlensee auffallend zahlreich, bereits an der englischen Anlage zeigte sich ein Stück, vor dem Stauwerk Felsenau ein Flug von sechs Stück, die unmöglich Brutvögel aus dieser Gegend sind und erst in letzter Zeit zugewandert sein müssen, da ich sie im ganzen Jahre dort nie beobachtet habe. A. Rothé.

Am 2. September flog ein Stück bei Bendlikon (Zürichsee) dem Ufer entlang. Julie Schinz.

Heller Wasserläufer, Tringa nebularia (Gm.). Am 29. August ein Stück am Fanel. Karl Daut.

Lachmöwe, Larus r. ridibundus L. Am 28. August als Herbstgäste bereits einige Lachmöwen auf dem Wohlensee bei Bern. Ebenso bei Büren a. A. auf der Aare. A. Rothé.

Auf einem Tümpel, der durch das Hochwasser im Grossen Moos entstanden ist, bei Bellechasse bei 50 Stück am 28. August. M. Marti.

VOM BIELERSEE UND UMGEBUNG.

Am 6. August sah ich im Weidenwäldchen (an der Einmündung der Zihl in den Bielersee) zirka 20—30 Stück *Schwanzmeisen* weissköpfige, sowie gewöhnliche untereinander. Am 8. August sowie auch am 10. den *Fitislaubvogel* singend. Am 10. August auf dem Heidenweg ein *Weissterniges Blaukehlchen*. Am 11. August am Zihlausfluss zirka 50 Stück *Lachmöwen*, aber keine mit schwarzem Kopf. Am 17. August im Weidenwäldchen fünf Stück *Eisvögel*. Solche schon einzeln früher gesehen. Am 18. August auf dem Chasserai ein *Mauersegler* über das Hotel fliegend. Dasselbst eine Schar *Feldlerchen*, sowie eine Schar *Misteldrosseln*. Am 21. August zirka 20 Stück *Wiesenschmätzer* bei Mullen. Ebenfalls auf dem Friedhof in Erlach *Zaunammer* mit Jungen. Es ist das erste Jahr, dass ich den *Zaunammer* hier sehe. Ich habe sie aber schon Ende Juni mit Jungen beobachtet. Noch mitteilen möchte ich, dass die *Mauersegler* seit dem 28. Juli in hier abgezogen sind. Auch wurden seit diesem Tage keine mehr über den See fliegen gesehen. A. Bosshardt, Erlach.